

News FAV-Netzwerk – 24.03.2005 – Ausgabe 38

Sehr geehrte Mitglieder des FAV-Netzwerkes,

um den Dialog im Netzwerk zu fördern, bringt der FAV die elektronischen News aus dem FAV-Netzwerk heraus. Hierbei möchten wir vor allem Sie als Netzwerkpartner bitten, aktiv mit kurzen Kommentaren, Meinungen, Artikeln und Veranstaltungshinweisen zu partizipieren. Die News erscheinen alle 14 Tage, jeweils donnerstags. Redaktionsschluss für die Beiträge zur nächsten Ausgabe ist Mittwoch, der 06.04.2005 um 15.00 Uhr. Bitte schicken Sie die Beiträge an Lars Holstein, lholstein@fav.de.

Inhalt:

Verkehrs-News

- » EURNEX 2nd Integration Conference
- » TELLUS Projekte in Berlin erfolgreich

Infos zu Ausschreibungen

- » Stipendienvergabe der Hans Böckler Stiftung für Promotionen und Forschungsprojekte
- » Letzter Aufruf INNO-WATT

Veranstaltungshinweise

- » Kongressmesse iTprofits und Best-Practice-Wettbewerb
- » Zel 2005 – 12. internationales Symposium: Railways on the edge of 3^d Millenium – “On the Way towards the ‘European’ Railway”

Sonstiges

- » Der digitale Polizeifunk kommt
- » Motoren aus Plastik und leuchtende Kunststoffe

Verkehrs-News

EURNEX 2nd Integration Conference

Das EU-Projekt *European Rail Research Network of Excellence* (EURNEX) zielt auf die Integration und Effizienzsteigerung der bislang fragmentierten Eisenbahnforschung in Europa. Unter Leitung des FAV vereinigen sich mehr als 60 wissenschaftliche Institute aus 19 europäischen Ländern unter dem „EURNEX-Dach“, um gebündelt Forschungsleistungen „aus einer Hand“ mit höchster Qualität liefern zu können.

Am 02. und 03. März 2005 trafen sich mehr als 100 leitende Wissenschaftler des EURNEX Netzwerkes zum zweiten Mal nach Januar 2004 zur Integrationskonferenz in Berlin. Im anregenden Umfeld der European Telematics Factory in Berlin-Charlottenburg diskutierten die Forscher über Ziele, Zusammensetzung und inhaltliche Schwerpunkte von insgesamt 10 thematischen Exzellenz-Clustern, in denen sich die jeweils besten Forschungseinrichtungen Europas zu schlagkräftigen Einheiten formieren sollen. In intensiven Workshop-Debatten wurden Aktionspläne erstellt, die Leitlinien für die

Entwicklung der fachlichen Cluster zu einer konsolidierten Struktur bis Mitte 2005. Breiten Raum nahm auch die Diskussion über gemeinsame Forschungsschwerpunkte und die Planung zukünftiger Projekte in enger Abstimmung mit den „Forschungs-Kunden“ – Bahnindustrie und Betreiber – ein. Die Konferenz wurde auch genutzt, das im ersten Projektjahr Erreichte zu resümieren. Neben dem Aufbau einer umfangreichen Datenbank der Bahnforschung, die mittlerweile mehr als 600 Projekte mit Beteiligung von EURNEX-Mitgliedern und einem Volumen von fast 200 Mio. € umfasst, stand vor allem die Erarbeitung der thematischen Cluster im Vordergrund. In einem mehrstufigen Prozess sind diese Cluster (z. B. „Bahnbetrieb und System-Leistungsfähigkeit“, „Rollendes Material“, Umwelt und Energieeffizienz“, „Infrastruktur, Leit- und Sicherungstechnik“, „Mensch-Maschine-Aspekte“) gemeinsam mit Industrie und Betreibern definiert worden, um möglichst passgenau wichtige Beiträge zum wettbewerbsfähigen Bahnsystem der Zukunft leisten zu können. Die Cluster werden bereits mittelfristig eine Schlüsselposition für die dauerhafte Tragfähigkeit des Netzwerkes EURNEX auch nach Ablauf der vierjährigen Förderungsdauer der EU spielen. Für die Erarbeitung des zugrundeliegenden Business-Plans zeichnet der FAV verantwortlich.

Bereits in diesem Jahr sollen erste Gemeinschaftsprojekte unter dem EURNEX-Label in den bis dahin konsolidierten Clustern (und teilweise in interdisziplinärer Kooperation mehrerer Cluster untereinander) starten und damit die Sichtbarkeit des Netzwerkes weiter erhöhen sowie erste Beiträge zum nachhaltigen „Business-Case“ leisten.

Weitergehende Informationen liefert die EURNEX web-site unter <http://www.eurnex.net>. Ansprechpartner beim FAV: Markus Podbregar, Tel: (0 30) 43 03 35 40, bzw. mpodbregar@fav.de

TELLUS Projekte in Berlin erfolgreich

Im Teilprojekt Metropolitan Fleet Car konnten die Projektziele erreicht werden. Die DB Rent GmbH konnte mit der DKB Bank und der Lufthansa jeweils Vereinbarungen zur Übernahme des Car Pools schließen. Die Fahrzeuge stehen nunmehr auch für die Nutzung im CarSharing zur Verfügung.

Erdgasnutzfahrzeuge erfreuen sich in Berlin einer großen Beliebtheit.

Eine Befragung der Nutzer der im Rahmen des TELLUS Projektes mit Unterstützung der Europäischen Union beschafften Erdgasnutzfahrzeuge zeigt, dass alle Flottenbetreiber Erdgasfahrzeuge weiterempfehlen werden und das 95% der Betreiber erneut Erdgasfahrzeuge anschaffen würden. Die Betreiber haben überwiegend sehr gute bis gute Erfahrungen mit Erdgasnutzfahrzeugen im Alltag gemacht, wie eine Wertung von 1,6 auf eine Skala von 1 bis 5 ausweist.

Als nachteilig empfinden ca. zwei Drittel der Betreiber, dass seitens der Automobilindustrie bislang nur eine unzureichende Modellpalette von Nutzfahrzeugen mit Erdgasantrieb in höheren Gewichtsklassen auf dem Markt angeboten wird.

Der Anfang Februar 2005 gestartete Service „Handy-Parken“ ist sehr erfolgreich. Innerhalb weniger Tage konnten über 5.000 Teilnehmer für den Versuch gewonnen werden. „Handy-Parken“ ermöglicht das bequeme und bargeldlose Zahlen der Parkgebühren in den Parkraumbewirtschaftungszonen in der Berliner Innenstadt mit dem Mobiltelefon.

Nicht nur die Kraftfahrer zeigen sich zufrieden, auch die beteiligten Bezirksämter in Mitte, Charlottenburg-Wilmersdorf und Tempelhof-Schöneberg verzeichnen eine wachsende Anzahl Transaktionen, die über den neuen Service generiert werden. Der Versuch läuft für die Dauer eines Jahres. Interessenten können sich registrieren unter www.handy-parken.de. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Holger Zeiser Tel: (0 30) 43 03 35 82, bzw. hzeiser@fav.de.

Verkehrsinfrastruktur FIFA WM 2006

Besucher können Austragungsorte der Fußball-Weltmeisterschaft gut erreichen – Herausforderungen an Mobilität und Sicherheit

BerliNews, 19.3.2005

<http://www.berlinews.de/archiv-2004/3293.shtml>

Velotaxi nach Asien

Seit gestern fahren die High-Tech-Rikschas wieder. Das Unternehmen expandiert derzeit gerade nach Südkorea

taz, 22.3.2005

<http://www.taz.de/pt/2005/03/22/a0249.nf/text.ges.1>

Weitere News zu Berliner Technologiefeldern finden Sie täglich aktuell bei der Investitionsbank Berlin (IBB): <http://www.investitionsbank.de/>

Ausschreibungen

Stipendienvergabe der Hans Böckler Stiftung für Promotionen und Forschungsprojekte

Die Hans Böckler Stiftung schreibt regelmäßig Stipendien für Promotionen mit gesellschaftspolitisch relevanten Themen aus. Gefördert werden sowohl individuelle Promotionsvorhaben als auch solche im Rahmen von Graduate Schools, Forschungsverbänden oder an einem Promotionskolleg der Hans Böckler Stiftung. Für eine Bewerbung gelten folgende Voraussetzungen:

Zulassung zur Promotion an einer deutschen Universität oder Hochschule,

ein Höchstalter von 40 Jahren,

gesellschaftspolitisches bzw. gewerkschaftliches Engagement.

Die Dauer des Stipendiums beträgt normalerweise zwei Jahre, eine Verlängerung um max. ein Jahr ist möglich. Monatlich stehen den Stipendiaten/innen maximal EUR 920, sowie eine Forschungspauschale von EUR 100 zur Verfügung. Erwartet wird außerdem die aktive Beteiligung am Rahmenprogramm der Hans Böckler Stiftung. Der nächste Antragstermin ist der 17.05.2005. Daneben vergibt die Hans Böckler Stiftung Stipendien für Forschungsprojekte. Anträge auf Forschungsförderung können jederzeit gestellt werden. Förderungsfähige Forschungsvorhaben müssen sich auf die von der Hans Böckler Stiftung benannten Förderschwerpunkte beziehen. Weitere Informationen zur Forschungsförderung: <http://www.boeckler.de/rde/xchg/SID-3D0AB75F-E717147F/hbs/hs.xsl>

Aufruf zur Einreichung für Projekte im Bereich der transeuropäischen Telekommunikationsnetze

Vorschläge für Ersteinführungsprojekte werden bevorzugt bezuschusst. Förderfähig sind Antragsteller aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Rumänien oder Bulgarien. Die Vorschläge sollen einen der folgenden Aktionsbereiche betreffen:

- Ersteinführung
- Marktvalidierung
- Maßnahmen zur Unterstützung und Koordinierung

Themen der Aktionsbereiche 1 und 2:

- Die Vorschläge zu den ersten beiden Aktionsbereichen müssen eines oder mehrere der folgenden Themen abdecken:
 - Elektronische Behördendienste (eGovernment)
 - Elektronische Gesundheitsdienste
 - Elektronisches Lernen
 - Digitale Integration
 - Vertrauen und Sicherheit
 - Dienste für KMU

Vorschläge zum Aktionsbereich 3 sollten das eTen-Programm unterstützen, insbesondere bei der Auswahl von geeigneten Diensten aus nationalen, EU-weiten oder internationalen Initiativen auf dem Gebiet der eTen-Themen, um sie einem breiteren Publikum möglicher Anbieter, interessierter Kreise und Nutzer bekannt zu machen.

Ein umfassendes Netz nationaler Referenzstellen fördern, die mögliche Antragsteller unterstützen und beide der Verbreitung der Ten-Projektergebnisse helfen.

Weitere Informationen finden sie unter:

http://europa.eu.int/information_society/activities/eten/calls/cfp20051/index_en.htm

Transferpreis "WissensWerte" 2005 ausgeschrieben

Der Förderverein Technologiestiftung Berlin e.V. hat sich die Förderung der Berliner Wissenschaft und Forschung zum Ziel gesetzt und den Transferpreis WissensWerte gestiftet. Als Beispiel für gelungenen Know-How-Transfer wird die erfolgreiche Zusammenarbeit von Wissenschaft und Unternehmen für die Realisierung eines innovativen Produktes oder Verfahrens ausgezeichnet. Teilnehmen können Einzelpersonen oder Personengruppen aus wissenschaftlichen Einrichtungen in Berlin und Brandenburg. Die Bewerbungsfrist endet am 30.04.2005. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.transferpreis.de/>.

Letzter Aufruf INNO-WATT – Innovative Wachstumsträger: Frist für neue Antragsrunde endet am 31.03.2005

Ziel von INNO-WATT ist es, kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und externe Industrieforschungseinrichtungen in benachteiligten Regionen bei der Entwicklung neuer Erzeugnisse und Verfahren zu unterstützen.

Gefördert werden die Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben von der Detailkonzeption bis zur Fertigungsreife sowie der Transfer von anwendungsreifen Forschungsergebnissen.

Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen und externe Industrieforschungseinrichtungen der gewerblichen Wirtschaft, die ihren Sitz oder eine im Handelsregister des Hauptsitzes eingetragene Zweigstelle in einer benachteiligten Region (Neue Bundesländer oder Berlin) haben.

Das geplante Vorhaben muss in einer benachteiligten Region durchgeführt werden (Neue Bundesländer oder Berlin).

Die Forschungs- und Entwicklungsvorhaben müssen technisch und wirtschaftlich machbar erscheinen und mit hohem technischen Risiko behaftet sein. Die zu entwickelnden und zu nutzenden Erzeugnisse oder Verfahren müssen deutliche Marktchancen besitzen und eine kurzfristige Markteinführung erwarten lassen. Der internationale Stand der Technik muss erreicht und der Stand der Technik im Unternehmen übertroffen werden. Die geplante Maßnahme kann ohne die Förderung nicht oder nur mit erheblichem Zeitverzug realisiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.inno-watt.de/>.

Veranstaltungshinweise

Kongressmesse iTprofits und Best-Practice-Wettbewerb

Am 14.04. und 15.04.2005 findet die iTprofits, das neue Messe- und Kongressformat rund um IT-Lösungen für Unternehmen und öffentliche Verwaltung, statt. Sie ist eine gemeinsame Veranstaltung von Messe Berlin und We make IT. Schwerpunktthemen sind:

- "Mobilität und Kommunikation",
- "Sicherheit mit IT"
- "E-Government"
- "Geoinformation und Infrastrukturen"
- "Telematics"
- "Internet und Telekommunikation" sowie
- "Mittelstands-Anwenderforum".

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.it-profits.de/> sowie unter <http://www.berlinews.de/archiv-2004/3196.shtml>

Zel 2005 – 12. internationales Symposium: Railways on the edge of 3rd Millenium – “On the Way towards the `European´ Railway”

Am 23.05./ 24.05./ 25.05.2005 Universität von Zilinia, Slovaekai.

Das internationale Eisenbahnsymposium beschäftigt sich mit allen Fragen im Zuge der Harmonisierung der europäischen Eisenbahnen. Besonderes Augenmerk wird auf die Integration der europäischen Bahnforschung im European Railway Network of Excellence (EURNEX), sowie auf die zukünftige Stellung des Bahnverkehrs in Europa gelegt. Neben der Vorstellung neuer IT-Technologien werden Bahnprojekte aus dem 6. FRP vorgestellt und das 7. FRP vorbereitet. Der am 23.05.2005 stattfindende und von FAV Geschäftsführer und EURNEX Koordinator Wolfgang H. Steinicke geleitete Workshop befasst sich mit Erfahrungen aus dem Bereich Intelligent Transportation Systems. Weitere Informationen finden Sie unter www.zu-zel.sk.

Telematicsupdate Konferenz in Berlin

Am 22./23.06.2005 findet mit Unterstützung von TelematicsPRO e.V., einem der Innovationspartner im Rahmen ETF die nächste internationale Europa Konferenz in Berlin statt. Wie schon in 2004 beziehen sich die inhaltlichen Schwerpunkte auf die Verkehrstelematik. Die internationale Konferenzorganisation „Telematicsupdate“ führt ihre Telematiktagungen weltweit an verschiedenen Plätzen durch. Zuletzt fand diese Konferenz in Zusammenarbeit mit der US Automobilindustrie in Detroit statt.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.telematicspro.de/telematicspro/Events/Veranstaltungen_2005.htm

Zweite Konferenz „Europäische Forschung kommunizieren“

Die Europäische Kommission kündigt die Durchführung der zweiten Konferenz "Europäische Forschung kommunizieren" (Communicating European Research = CER 2005) an, die in Brüssel vom 14.-15. November 2005 stattfinden wird. Erwartet werden etwa 3000 Teilnehmer, unter ihnen u.a. Wissenschaftler, Medienvertreter und Kommunikationsprofis. Die Konferenz bietet die Möglichkeit der Projektpräsentation, der Diskussion zu verschiedenen Aspekten der Wissenschaftskommunikation und -präsentation sowie auch zu den Entwicklungen des 7. Forschungsrahmenprogramms. Angeboten werden Möglichkeiten:

Projektpräsentationen im Rahmen einer konferenzbegleitenden Ausstellung (Anmeldungsfrist endet: 15.04.2005)

auf Vorschlag der Teilnehmer Durchführung eigener Veranstaltungen, wie z.B. Workshops oder Runde Tische (Frist für die Einreichung von Vorschlägen endet am 31.05.2005)

Weitere Informationen, Registrierung, Anmeldung zur Beteiligung an der Ausstellung oder Durchführung eigener Veranstaltungen erhalten Sie unter

http://europa.eu.int/comm/research//conferences/2005/cer2005/index_en.html

Sonstiges

Der digitale Polizeifunk kommt

Bund und Länder einigen sich – Deutsche Bahn soll das Netz betreiben

Die Welt, 19.3.2005

<http://www.welt.de/data/2005/03/19/613028.html>

Motoren aus Plastik und leuchtende Kunststoffe

BMBF-Verbundprojekt "Mechatronic": Innovationsschub für mechatronische Systeme durch neue Werkstoffe

BerliNews 19.3.2005

<http://www.berlinews.de/archiv-2004/3294.shtml>

Die ganze Welt dreht in Berlin

Mit ihrer Vielseitigkeit botet die Hauptstadt andere Film- und Werbemetropolen Europas aus Welt am Sonntag, 20.3.2005

<http://www.wams.de/data/2005/03/20/613496.html>

Neues Geld für den Mittelstand

Deutsche Bank und IKB legen Finanzierungsfonds auf – Bis Sommer 500 Millionen Euro

Die Welt, 22.3.2005

<http://www.welt.de/data/2005/03/22/614558.html>

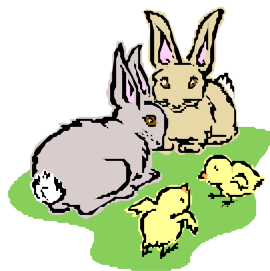
Wasser ist öffentliches Gut

Verbände warnen vor weiterer Privatisierung der Wasserwirtschaft

Die Welt, 22.3.2005

<http://www.welt.de/data/2005/03/22/614792.html>

Das FAV – Team wünscht Ihnen frohe Ostern



Download

Sie können die kompletten News FAV-Netzwerk auch unter <http://www.fav.de/fav/maillist.htm> als pdf-Format herunterladen.

Disclaimer

Haftungsausschluss

Der FAV übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten („Links“), erklärt der FAV ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung die entsprechenden verlinkten Seiten frei von illegalen Inhalten waren.

Kontakt

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Lars Holstein, lholstein@fav.de